

Gedächtnis-Seule

La 3114

zu ehren

und

Christ-rühmlichen andencken

Der Edlen/Hoch Ehr und Großtugendreiche

Frauen

Dorotheen/gebornen/Bertram in

Des Wol Edlen Besten und Hochgelahrten

Herrn JUSTI FRIDERICI

Bolmans

Medicinæ Doctoris und berühmten

Practici in Quedlinburg

Herz-liebsten Seligen

Welche den 30. Martij, war der Contag Lætare

Mittags zwischen 11. und 12. Uhr/ selig verschieden/ und den fol-

genden Contag Judica war der 6. Aprilis in Wolckreicher

begleitung in der Kirchen S. Benedicti beerdiget ward

aus schuldigen mitleiden aufgerichtet

von

Christiano Kolman / Predigern in Groppenstedt

Anno

IVAI FRIDERICI BOLMANNI VXOR PLA OBLIT.

oder

nach der Selig verstorbenen Symb:

JESVS IST MEIN VND ICH BLEIBE SELN IN EVVIGKEIT.

Gedruckt zu Quedlinburg bey Johann Pfelz.



Frau Dorothea Bertrams

Durch buchstab wechsel

Hör' auf rase todt / erbarm!

Hör auf o rase todt / erbarm dich doch der
kleinen
Der noch Unmündigen / hdr' an ihr kläglichs weinen
Da jenes schreit / ach Gott! Mein Vater ist dahin
Und dies / ach Mutter wolt ihr denn auch von uns
zieh'n

Sie klagen ihre noth / die sie jetzt hat betroffen
Und wissen fast nicht wein / weil wieder ihr verhoffen
Sich Gott so hart jetzt stelt. Uns selbstn wird fast bang!
Die wir ihn feint verwant / und wissen nicht wie lang
So hart uns Gott belegt / mit so viel trauer plagen /
Da uns die andre trift / und sie gleich wil verjagen.

Herr Bellenhagen siel / der Themis Meister stück

Der klugen Fürstin Kath / Astreens liebes
blick

Der andre Bartolus, dem Baldus selber wiche

Ja auch Papinian um ihn herum sanft schliche

Und gab die oberstell. Raum war das Jahr dahin

Da must Herr Bertram auch an gleichen joche ziehn /

Ach welch ein lieber Mann / ward da hinweg gerissen

An dem Verstand und Kunst / der jederzeit geflissen

War jederman zum dienst / und freuete sich sehr

Wenn Er uns dienen kunt / nach nichts mehr strebte Er.

Jes

Jetzt holet Er auch nach die fromme Doctörinne
Die auf-recht teutsche Frau / die wehrte Bolman-
ninne

Die ihren Bruder gleich / nichts nichts von falschheit wußt /
Aufrechtig ohne stolz war ihre beste Lust.

Die Pallas selber hatt' ihr ihre schöne gaben

Absonderlich Verstandt ins fromme Herz gegraben /

Daß ich wol setzen könt' hie einen solchen schlus

Wenn etwas gölte noch / für **bittr'es sterben muß**

Wenn wahre Gottes fürcht / wenn zucht / wenn freundlichkeiten

Wenn unverfälschte treu / uns für dem todt befreyten

Und trieben ihn zurück / so lebte noch zur zeit

Des **Edlen Bolmans Lust** / nun aber ist bereie

Des **Hochgelahrten schatz** / der ausbund frommer
Frauen

Auf diesen erden rundt / im leben nicht zu sehnen

Doch bleibt ihr ruhm bey uns / es bleib't ihr gut geriecht

Ihr guter nachklang bleibt / und nimmer wird zunicht

Ist sie aus dieser welt / der argen / weg genommen ?

So ist dagegen sie zu allen frommen kommen

In's blau gewölkete Schloß / da stete wonn' und freud

Da immerwährent fried' und stolze sicherheit.

Drum **Hochbetrübtet ihr** / und ihr auch lieben Kinder

Gön't doch der sel'gen dies / und trauret etwas minder

Sie ist **die Ewige** / und bleib'ts in ewigkeit

Und wartet eurer dort / dort in der Seligkeit

Bis Gott / wens ihm gefält / auch einen nach dem andern

Durch einen sanften, todt heist nach dem Himmel wandern

Das

Das haben bringt zwar Lust / gehabt nur schmerz und peyn
 Doch kan gehabet had'n / auch kürzen manche zeit.
 Er schau die Kinder an / die frucht der Eolen Frauen
 So wird Er sie alsbald in ihren fruchten schauen
 Drum denck' Er weiter nach / wer solchermassen stirbt
 Das Er sich hinterläst / derselbe wol erwirbt
 Das man den tränen bach / nicht überhäuffig giesse
 Besondern ihm zur lieb / sein leiden ganz verschliesse
 Mit in das finstre grab / bis sich end't alle noch
 Ich aber schliess' und ruff / **Hör auf ô rase todt.**



La 3113

1077

M.C.

Gedächtnis
zu ehren
und
Christrühmlichen
Der Edlen/Hoch Ehr und
Frauen

Dorotheen/geborenen
Des Wol Edlen Besten un
Herrn JUSTIFR

Bolman

Medicinæ Doctoris
Practici in Dvedl
Herzliebsten

Welche den 30. Martij, war
Mittags zwischen 11. und 12. Uhr/ seli
genden Sontag Judica war der 6.
begleitung in der Kirchen S. Ben
aus schuldigen mitleiden
von

Christiano Kolman / Predigt
Anno

IVAI ErdelCl BolMannl

oder

nach der Selig verstorke
JesVs Ist Mein VND ICH bleib

Gedruckt zu Dvedlinburg bey

